

PFEIL SCHNELL

Kraft, Präzision und Dynamik zeichnen Jaguars kompakten Performance-SUV **E-PACE** genauso aus wie das **COMPOUND-BOGENSCHIESSEN**. Spitzenschütze Kevin Burri, 27, bietet einen Einblick in seine faszinierende Sportart.



HIGHTECH
Für tiefes Gewicht besteht Kevin Burris Compound-Bogen aus Alu und Karbon, der Jaguar E-Pace aus einem intelligenten Mix aus Alu und Stahl.



PRÄZISION
Der 4,40 m lange Jaguar E-Pace leuchtet dank Matrix-LED-Licht die Strasse perfekt aus. Mit gleicher Präzision nimmt Kevin Burri sein Ziel ins Visier.



INTELLIGENTER MATERIAL-MIX

Eine von vielen Parallelen zum neuen Jaguar E-Pace. Der kompakte Performance-SUV ist dank intelligentem Material-Mix aus hochfesten Stählen, Alu und leichten Verbundmaterialien klar steifer und leichter geworden. Das macht den 4,40 Meter langen Briten äusserst agil. Dank variabler Drehmomentverteilung «Torque Vectoring» bei Topbenziner und -diesel wird das Untersteuern auch bei rasanten Kurvenfahrten praktisch eliminiert. Wie auf Schienen marschiert der Jaguar so selbst durch enge Passagen und gefällt mit perfekter Stabilität, Traktion und präziser Lenkung – beeindruckend! Genauso wie die Ruhe und Präzision, mit der Kevin Burri in der Zwischenzeit Pfeil um Pfeil abfeuert und den nur gerade Zehnräppler grossen Mittelkreis, das X, trifft. Kein Wunder, der heute 27-Jährige gehört mit mehreren Schweizer Rekorden, etwa mit 713 von 720 Punkten über 50 Meter Outdoor, zu den besten Compound-Schützen weltweit. «Meine Eltern sind auch Bogenschützen, daher habe ich früh angefangen und war damals gar kleiner als mein Bogen», verrät er, «mich fasziniert beim Bogenschiessen vor allem die Kombination aus Ruhe, Konzentration und Kraft.»

EINSATZ BEI JEDEM WETTER

Der Zürcher Oberländer holte sich 2006 schon WM-Silber, 2017 EM-Bronze sowie 2008 EM-Silber und trainiert mindestens vier mal die Woche nach der Arbeit. Er feuert dabei jeweils zwischen 100 bis 150 Pfeile ab. «Im Wettkampf sind es alleine in der Qualifikation 60 Pfeile indoor oder 72 draussen. Jeweils eine Passe an drei Pfeilen in zwei Minuten oder sechs Pfeile in vier Minuten», erläutert der 27-Jährige, «klingt vielleicht nicht nach viel, muss man aber zwischendurch den Bogen mal absetzen oder vor allem bei schlechtem Wetter und böigen Winden draussen warten, kann es knapp werden.» Bogenschützen sind hart im Nehmen, denn egal, ob es regnet, schneit oder hagelt, geschossen wird bei jeder Witterung – einzig bei Gewittern wird der Wettkampf wegen Blitzschlaggefahr unterbrochen. Auch der Jaguar E-Pace trumps bei jeder Witterung gross auf. Der kompakte Performance-SUV fühlt sich mit dem intelligenten Allradantrieb «Active Driveline» und sportlich-straffer Fahrwerksabstimmung eher wie

Im ersten Stock eines unscheinbaren Industriekomplexes bei Rüti ZH trainiert Kevin Burri, einer der besten Bogenschützen weltweit, gerade für den nächsten Wettkampf. Scheinbar mühelos zieht der 27-jährige Zimmermann die Sehne seines Compoundbogens zurück, fixiert nochmals die 18 Meter entfernte blau-rot-gelbe Scheibe und dreht ganz langsam das Handgelenk mit dem Release aus, welches die Sehne schnell und fast ohne seitliche Schwingungen freigibt. Bis der Pfeil mit einem satten Zischen und über 200 km/h nach vorne schießt, ist nichts zu hören. Bogenschiessen ist ein Präzisions- und Konzentrationssport. Und der einstige Holzbogen ist zu einem rund 4,5 Kilo leichten – da man ihn ohne zu Zittern am ausgestreckten Arm halten sollte vielleicht doch schweren – Hightech-Sportgerät mit den nockenartigen Rollen (Cams) an den Bogenenden geworden. Zwar muss Burri so anfangs immer noch 60 Pfund, also etwa 27 Kilo, Zugkraft aufwenden, doch durch clevere Technik, nimmt ab einem bestimmten Punkt der Kraftaufwand wieder ab und so kann der Schütze den Bogen viel ruhiger halten.

JAGUAR E-PACE D180 AWD AUTOMAT «FIRST EDITION» EU-NORM-VERBRAUCH GESAMT 5,6 L/100 KM, BA 6,4 L/100 KM, CO₂-EMISSIONEN 147 G/KM*, AUS DER TREIBSTOFFBE-REITSTELLUNG 25 G/KM, ENERGIEEFFIZIENZ-KATEGORIE D. *DURCHSCHNITT ALLER VERKAUFTEN NEUWAGEN 133 G/KM.



Dank LED-Matrix-Licht samt Fernlicht-Assistenten lässt sich die Strasse auch nachts – wie beim Schützen das Ziel – **perfekt ins Visier nehmen.**



VOLLTREFFER
Ob Trefferbild oder athletisches Design des E-Pace, bis hin zu den Felgen – beeindruckend!



VERNETZT
Das topmoderne Jaguar-Cockpit bietet interaktives Instrumentendisplay, Head-up-Display und sogar einen 4G-Wi-Fi-Hotspot.

«Bei Problemen und Defekten helfen sich Konkurrenten aus – **diese Fairness** ist einer der Punkte, die mich bei meiner Sportart faszinieren.»

ein dynamischer Hecktriebler an. Passend dazu gibts drei drehfreudige Diesel (150, 180 und 240 PS) sowie zwei sportliche Benziner (249 und 300 PS). Und dank vier Fahrmodi lässt sich der Jaguar auf unterschiedliche Strassen- und Witterungsverhältnisse genauso abstimmen wie auf sparsame und ambitionierte Fahrer. Der E-Pace besitzt gar einen konfigurierbaren Dynamikmodus, bei dem Lenkung, Drosselklappenstellung, Kennfelder der Neunstufen-Automatik und adaptive Dämpfereinstellung je nach Gusto angepasst werden können. Diverse Einstellungsmöglichkeiten bietet auch Burris mit Stabilisatoren, Visier mit Lupe (vier- bis achtfache Vergrößerung) sowie Wasserwaage und Pfeilaufgabe ausgestattet, bis rund 3500 Franken teure Compound-

bogen. «Wichtiger als alle Einstellungsmöglichkeiten ist, dass man jeweils einen identischen Ersatzbogen, Release, etc. dabei hat», erklärt das Mitglied der Bogenschützen Züri Oberland, «sonst helfen sich Konkurrenten aber auch aus – diese Fairness ist einer der Punkte, die mich in meinem Sport ebenfalls faszinieren.»

AUGEN ZU UND DURCH

«Beim Bogenschiessen macht das Material etwa fünf Prozent aus, 15 Prozent die Technik und 80 Prozent die mentale Stärke des Schützen selbst», verrät Burri, «viele ist reine Kopsache. Vor dem Schuss versuche ich mich daher möglichst zu entspannen. Die wichtigsten Punkte des Bewegungsablaufs sowie Hand- und Release-Position durchge-

hen – mehr nicht!» Da wäre der Jaguar E-Pace eigentlich der ideale Vorbereitungsort für die kommenden Wettkämpfe; der athletische Fünfplätzer überzeugt innen nicht nur mit viel Platz und 557 bis 1234 Liter Kofferraum, sondern auch mit einem topvernetzten Cockpit und vor allem mit modernsten Assistenzsystemen. Der Performance-SUV mit optionalen Matrix-LED-Scheinwerfer und Stereokamera als intelligentes «Auge» für die zahlreichen Assistenzsysteme macht so jede Fahrt zur entspannten Reise. Apropos Auge: Stimmt es, dass Schützen im Moment der Pfeilabgabe die Augen schliessen? Burri lacht und gesteht: «Ja, auch wenn wir es nicht gern zu geben... Es ist mehr ein Reflex, ein schnelles Blinzeln und es beeinflusst den Schuss nicht.»